

# Anweisungen für Schiedsrichter der Gruppe Schongau

Stand: 01.01.2019

1. Freistellungen im BFV-System sind regelmäßig zu pflegen (Bsp.: geplanter Jahresurlaub, berufliche Termine, eigene Fußballspiele, Geburtstage, Hochzeiten u.v.m.)
2. Spielbestätigungen umgehend durch Bestätigung des Links; Spielbestätigungen für alle SR ohne email → telefonisch beim jeweiligen Einteiler
3. Spielrückgaben bis 7 Tage vor dem Spiel ausschließlich telefonisch beim zuständigen Einteiler (KL u. Assistenten beim Obmann, restliche Senioren/Pokal/Damen/AH bei Heinz Eckl, Junioren bei Martin Horne)
4. Abschrift aller Meldungen an KSO Michael Kögel und Lehrwart Monika Ströbele
5. Spitzen-SR-Treffen / Lehrabend ist für alle SR ab Qualifikation Kreisliga ein Pflichttermin (Nichterscheinen hat Auswirkung auf höherklassige Einteilung)
6. Förder-SR und SR ab BZL informieren den Obmann nach dem Beobachtungsspiel, jedoch noch am gleichen Tag, über die Leistung und das Spiel; der Beobachtungsbogen muss umgehend an den Obmann und den Lehrwart weitergeleitet werden
7. SR-Gespanne werden durch den Obmann eingeteilt, feste Gespanne gibt es nicht
8. Kein SR leitet ein Spiel ohne Spielauftrag; sollte bei einem Spiel kein SR kommen (da nicht eingeteilt wurde), ist vor Anpfiff der Obmann oder seine Vertreter zu informieren.
9. Gruppeninterne Betreuer fassen die SR-Leistung in einem Kurz-Betreuungsbogen (Download auf der Homepage) zusammen und senden diesen spätestens 3 Tage nach dem Spiel an: [beobachtung@srg-schongau.de](mailto:beobachtung@srg-schongau.de)
10. Abruf der Emails vor einem Wochenendspiel muss letztmalig zwei Tage vorher erfolgen; danach wird der SR telefonisch über evtl. Änderungen informiert
11. Dem SR ist es untersagt, Interviews oder Berichte in öffentlichen Medien abzugeben. Dies ist nur in vorheriger Absprache mit dem Obmann möglich.
12. Sollte ein SR vom eigenen Verein aufgefordert werden, deren Heimspiel zu leiten, ist der Obmann oder dessen Vertreter vor dem Spiel darüber zu informieren.
13. Bei schlechtem Wetter sollte der SR vor Anreise zum Spiel den zuständigen Spielleiter oder den Heimverein kontaktieren.
14. Tagungen sind Pflichttermine für alle SR, wer dennoch nicht erscheinen kann, soll sich beim Obmann entschuldigen.
15. Die Leistung eines Kameraden darf nicht in der Öffentlichkeit diskutiert werden (Der größte Feind des Schiedsrichters ist der Schiedsrichter).
16. Das Auftreten bei Vereinen sollte korrekt, höflich aber dennoch bestimmt sein.
17. Ordentliche Kleidungswahl und fittes Erscheinen sollte für jeden Schiedsrichter selbstverständlich sein. Bei Gespannspielen muss eine Kleidungsabsprache erfolgen.
18. Über alle außergewöhnlichen Vorkommnisse vor, während und nach dem Spiel ist der Obmann unmittelbar zu informieren.
19. Gruppeninterne Absprachen sind vertraulich zu behandeln.

Ich bitte um Beachtung.



KSO Michael Kögel